

Onkologische Vorsorge in der Gynäkologie

Die meisten Frauen sind sich der Bedeutsamkeit ihrer jährlichen gynäkologischen Vorsorgeuntersuchung bewusst. Als Gynäkologe und Inhaber einer Privatpraxis für Frauenheilkunde in Köln-Klettenberg weiß Dr. Dietmar Große-Drieling, wie eine optimale Krebsvorsorge aussehen sollte und welche zusätzlichen Screenings wann sinnvoll sind.

**PRAXIS
GROSSE-
DRIELING**



Fotos: Nonnenmacher

bestimmte humane Papillomaviren (HPV) ursächlich.

Seit Januar 2020 haben gesetzlich versicherte Frauen ab 35 Jahren Anspruch auf den Test auf HPV. Fällt der HPV-Test negativ aus, muss der Vorsorgeabstrich und der HPV-Test erst nach drei Jahren wiederholt werden. „Da ein geringer Anteil von Gebärmutterhalskrebs nicht durch HPV verursacht wird, sollte weiterhin die jährliche zytologische Untersuchung durchgeführt werden“, empfiehlt Dr. Große-Drieling.

„Viele Frauen denken, dass bei der jährlichen Untersuchung die Krebsvorsorge nur aus dem zytologischen Abstrich des Gebärmutterhalses besteht. Doch ein ausführliches Vorgespräch und die Tastuntersuchung des Genitals sowie der Brust sind ebenfalls Bestandteile der Krebsvorsorge“, sagt Dr. Große-Drieling.

Bisher gibt es zur Früherkennung von Eierstockkrebs noch keine allgemeine Empfehlung für eine Ultraschalluntersuchung. Dennoch befürwortet der erfahrene Gynäkologe einen jährlichen Ultraschall: „So können Veränderungen frühzeitig erkannt und weiter abgeklärt oder gegebenenfalls beobachtet werden.“

Für den überwiegenden Anteil der Veränderungen am Gebärmutterhals, die zu Krebs führen können, sind

Eine Mammografie zur Früherkennung von Brustkrebs sieht der Gesetzgeber für Frauen von 50 bis 69 alle zwei Jahre vor. „Ich empfehle meinen Patientinnen eine zusätzliche Ultraschalluntersuchung, um Veränderungen entdecken zu können, die bei der Mammografie eventuell nicht erkennbar waren.“

Wer familiär vorbelastet ist, sollte nach Einschätzung des Arztes bereits vor dem 50. Lebensjahr jährlich eine Ultraschalluntersuchung der Brust durchführen lassen. ■

www.frauenheilkunde-klettenberg.de



Dr. med. Dietmar Große-Drieling
Privatpraxis für Frauenheilkunde

Rhöndorfer Straße 86
50939 Köln
0221/44 80 81
praxis@frauenheilkunde-klettenberg.de
www.frauenheilkunde-klettenberg.de

Öffnungszeiten

Mo, Di und Do 9:00–18:00 h
Mi und Fr 7:30–13:00 h



Gynäkologische Vorsorge



Brustultraschall



Schwangerenvorsorge und
Dopplersonographie



Onkologische Vor- und
Nachsorge



Pränataldiagnostik



Präventionsmedizin